

Inhalt

Horst Nitschack (Berlin/Santiago de Chile)	
Einleitung	7
Wolf Paul (Frankfurt)	
Genealogie der Verfassung der Republik der Vereinigten Staaten von Brasilien	11
Wolfgang S. Heinz (Berlin)	
Zur Herausbildung des politischen Denkens im brasilianischen Militär während der ersten Jahrzehnte der Republik. Die Rolle ausländischer Konzepte	27
Jens Hentschke (Newcastle)	
Brasilens Republikanisierung: Die Suche nach Alternativen in einem Prozess der “Amerikanisierung”	45
Gerson Roberto Neumann (Berlin)	
Die brasilianische Einwanderungspolitik Ende des 19. Jahrhunderts	73
Béatrice Ziegler (Zürich)	
Wirkungen der Einwanderungs- und Kolonisationspolitik Brasiliens im 19. Jahrhundert: eine segmentierte und hierarchisierte Wirtschaft und Gesellschaft	91
Jochen Kemner (Bielefeld)	
“Farbige Aufsteiger” in der Sklavereigesellschaft – Recife und Santiago de Cuba (1850-1888)	117
Katharina Bosl (Würzburg)	
Religion und Revolte. Die Bedeutung des Christentums im Kampf gegen die Sklaverei. Brasilien und Kuba im Vergleich	151

Martina Neuburger (Tübingen) Amazonien zu Beginn des 20. Jahrhunderts im Spannungsfeld regionaler Konstellationen und internationaler Wirtschaftsinteressen	163
Karen Lisboa (Berlin/São Paulo) Bilder der Alterität, Identitätskonstruktionen: Brasilianer berichten über ihre Reisen in die USA Ende des 19. Jahrhunderts	181
Susanne Klengel (Mainz) Intellektuelle Landschaften, diplomatische Erkundungen. Zum interkulturellen Dialog zwischen Rio de Janeiro und Buenos Aires um 1900	203
Horst Nitschack (Berlin/Santiago de Chile) Silvio Romeros Situierung der brasilianischen Nationalliteratur im amerikanischen Kontext	229
Sabine Schlickers (Bremen) Der brasilianische Naturalismus im lateinamerikanischen Kontext: <i>O Cortiço</i> (1890) von Aluísio Azevedo	247
Ligia Chiappini (Berlin) João Simões Lopes Neto und Javier de Viana: zwei Schriftsteller der Grenze und ein hypothetischer Dialog	261
Ute Hermanns (Berlin) Brasilien – USA: Der Film um die Jahrhundertwende	281
Autorinnen und Autoren	297